

Von Nah und Fern

Edelungen und Fahrpreisermäßigungen.

Dresden, 2. Febr. Die freie Arbeitsgemeinschaft für Kriegserledigten in Dresden bemühte sich seit längerer Zeit um Vergünstigungen für die Siebler. u. a. um Fahrpreisermäßigung für die an den Vorortlinien der Großstädte liegenden Siedlungen. Einen wiederholten Antrag hat nunmehr der Reichsverkehrsminister mit folgendem Schreiben an die Verkehrsleitung abgelehnt:

„Zu meinem Bedauern bin ich nicht in der Lage, Ihrem Antrage auf Ermäßigung der Fahrpreise zugunsten des Siedlungsverkehrs der Städte Weitzsch, Dresden und Chemnitz näher zu treten. Die für Weitzsch und Hamburg schon seit vielen Jahren bestehende Vorortverkehrslinie, auf die Sie sich beziehen, erfordert erhöhte Zuschläge. Die Verhältnisse in Berlin und Hamburg schon seit vielen Jahren auf die billigen Vororttarife eingestellt sind, ist ihre sofortige Befreiung nicht möglich. Keinesfalls kann bei gegenwärtigen Wirtschaftslage der Reichsfernbahn dazu übergegangen werden, diese Tarife auch auf andere Großstädte zu übertragen.“

Ammerndorf, 2. Febr. (Unfall mit tödlichem Ausgange.) Auf einem blühigen Neubau hatte der Zimmermann Möbius das Unglück, von einem kippenden Träger getroffen zu werden. Die Ursache war eine so erhebliche, daß der Bauwerkschütze im kräftigsten Alter stehende Mann, alsobald sein Leben aushauchte.

Burgliebenau, 2. Febr. (Das Schließen des Rusa-Bruchs.) In den fiskalischen Rechnungen ist dieses Vorhaben beschlossen und liegt zum Ende. Es sind etwa 800 Meter geschlagen worden. Der Einbruch befindet sich südlich unseres Ortes in der Richtung Pochau. Die Holzverankerung wird noch im Laufe des Februar stattfinden.

Alchertshorn, 2. Febr. (Der Streit bei der Firma Besthorn.) Ist nunmehr beigelegt worden. Die Verhandlung kam in einer in Berlin abgehaltenen zentralen Verhandlung zustande. Die litigenden Buchbindergehilfen erhalten für 17 Tage den Lohn nachgezahlt. Der Buchbinder-Gehilfenarbeiter wird von der Firma als verbindlich anerkannt.

Jena, 2. Febr. (Erziehung.) Die philosophische Fakultät der Universität Jena hat den Oberlehrer Otto Wagner in Jüdgen (Vorkurschule) in Verbindung seiner Verdienste um die geologische Erforschung Thüringens zum Ehrenbürger ernannt.

Thale, 2. Febr. (Stille Teilhaber.) Der Rittergutsbesitzer Herde hat in der Winternacht für einen großen Strohhöfen lagern. Jetzt mußte er die Wahrnehmung machen, daß Diebe seit langer Zeit von dem Strohhöfen Menen d. h. stiehlt geschäft haben.

Woda, 2. Febr. (Die hiesige Volksschule) wird zu Ehren eingehen, da die Thüringer Regierung nicht willens ist, sie in staatliche Verwaltung zu nehmen.

Heinberg, 2. Febr. (In der Feldscheune) der Domäne Seimburg am Pfeilentrug kam gestern Abend Feuer aus, das an den reichen Getreidevorräten starke Nahrung fand. Das Gebäude ist vollständig zerstört. Verbrannt sind 600 Zentner Luzerne und Viehfutter, 2 Drechselschleifen und ein bis 700 Zentner Hoggeln, etwa 600 Zentner Hafer, laufend Reinigungsanlage mit Rübenfamen-Vorräten.

Siege, 2. Febr. (Aus der Fremdenlegation zurück.) Kapitän Langler erhielt vor wenigen Tagen von seinem Sohne, der seit 1 1/2 Jahren in die Fremdenlegation beschluppt war, ein Telegramm, daß er sich auf demselben Boden befinde. Die Freude der Eltern ist groß.

Gräfenhain, 31. Jan. (Der Sommerdorfer Mord.) Am Freitagabend wurde der ledige Holzarbeiter Paul Müller, 20 Jahre alt, aus Sommerdorf dringend verdächtig, den Mord an der ledigen Frieda Meyer in Sommerdorf begangen zu haben, festgenommen und dem Gerichtsfängnis Gräfenhain zugeführt. Vor dem Gefängnisgebäude warf der Verhaftete rasch Sand und Kuchsalz auf und entfloh dem ihn begleitenden Gendarm. Ueber eine Mauer am Krantzenhagen springend, gelang es dem Flüchtling, unbehelligt zu entkommen. Die Gendarmerei trat sofort umfassende Maßnahmen zur Verhinderung. Müller war kaum in seinem Heimatdorf Sommerdorf angekommen, als auch schon die Wiedererfassung vorgenommen wurde. Er hat ein offenes Geständnis abgelegt. Seine Ueberführung in das Rudolstädter Landgerichtsgefängnis erfolgte am Montag.

Gerstorf, 3. Febr. (Justizräumstiftung.) Anlässlich der Wiederkehr des Tages, an dem vor 50 Jahren der erste Patentfall des Gerstorf Steinholzen-Bauverein erfolgte, errichtete die Verwaltung eine Stiftung in Höhe von 300 000 Mark zum Besten bedürftiger früherer und heutiger Vereinsangehöriger.

Jhollan (Sachsen), 2. Febr. (Größte Feuer.) In der Möbelfabrik von Wilhelm Trepte & Co. brach ein Großfeuer aus. Es entbrach in der Schneidmühle und verbreitete sich dann schnell über den zweiten Maschinenraum des Sägewerks und die oberen Arbeitsplätze. Der Gesamtschaden beläuft sich auf 1 1/2 Millionen Mark. Nach einer Mitteilung des Besitzers ist die Ursache des Brandes auf einen Nachschuß zurückzuführen. Das Wert des Eigentums der Firma Trepte & Co. hat es lediglich in Ruin genommen. Gegen 40 Arbeiter sind brotlos geworden.

Tresden, 2. Febr. (W. im Aufwinden eines eisernten, 20 Zentner schweren Gasometers) ist vollständig das Dachteil, so daß der Gasometer in die Höhe stürzte und einen 18 Jahre alten Arbeiter unter sich begrub. Die Leiche des Unglücklichen mußte von der Feuerwehr unter der schweren Last hervorgeholt werden.

Welsmannsau, 2. Febr. (Aus Unvorsichtigkeit erschossen.) Anlässlich einer Kintausche erlösch der ledige Diensthoch Gustav Spöhl, d. h. wie bei solchen Anlässen üblich, mit einem Gewehr schob, aus Unvorsichtigkeit die Kriegerwittwe Klara Pfeiffer. Der Schuß war durch das Fenster in ihre Wohnung gebrungen. Sie hinterläßt zwei unermündliche Kinder.

Magdeburg, 3. Febr. (Siegelmarken der Mitteleuropäischen Ausstellung.) Um die Ausstellung des Wiederaufbaues, die Mitteleuropäische Ausstellung für Erziehung, Sozialfürsorge und Arbeit, in allen Schichten des deutschen Volkes bekanntzumachen, gibt die Ausstellungsgesellschaft hinterlassene ausgelegte Siegelmarken heraus. Von den eingehenden Entwürfen gelangt ein im Motiv durchaus origineller Entwurf des bekannten Grafen von Forstner zum Vorschein. In der Ausführung sind die schönsten Schmuckstücke der neu erwahten und neu erstarkten Arbeitstrait und des Wiederbaubewillens des deutschen Volkes. Eine zur Sonne strebende Sonnenrose, die sich zur höchsten Blüte entfaltet, blüht auf diesem Symbol der Schöpfungsfruchtbarkeit empor und durchbricht mit ihren weit hin dringenden Strahlen jenseitig das Herdämmern einer neuen großen Weltwirtschaftsperiode.

Kunst und Wissenschaft

Prächtige Plastiken von E. Siegel.

sind im Oberlichtsaale von Tauch u. Grosse in der G. Ulrichstraße 38 ausgestellt.

Die Platten infolge ihres hohen künstlerischen Wertes besondere Anziehungskraft auf das kunstliebende Publikum ausüben; denn E. Siegel ist ein Meister der Holz- und Marmorplastik. „Mädchenbüste“ ist s. B. hervorragend gelungen in der schmieglichen Weichheit der lieblichen Formen. In jedem Zuge voller Frische, spricht aus der Büste der Atem der Beseeltheit. Nicht zuletzt aus den Augen! Man sollte es kaum für möglich halten, daß deutscher Kunstbau ein so gutes Material für denart treffliche Gestaltung bildet. Wärme und Schwung eignen auch dem reinen „Mädchen mit Karierte.“ Die kindliche Freude an dem kleinen Bierhändler ist hier auf die Gesamtplastik mit Verze verteilt. Die Linienführung zeigt künstlerische Rundung und Beherrschung des Buntcharakters. Diese im Vereine mit nachdenklichem Gesichtsausdruck finden sich ferner bei dem „Mädchen mit Kranz“, dessen italienisches Kunstmaterial dem deutschen an Ausdruckskraft nicht nachsteht. Schließlich sei noch ein „Marmorbüste“ von E. Siegel Kunst.

Die Betrachtung seiner Werke verdient vornehmlich Empfehlung und der junge Dresdener Bildhauer wird hoffentlich schon in weiteren Kreisen bekannt werden!

Dr. B.

Eine Rockefeller-Stiftung von 45 Millionen Dollar. Wie aus New York gemeldet wird, hat Rockefeller eine neue Stiftung von 45 Millionen Dollar für die Förderung der medizinischen Wissenschaft gemacht. Diese Summe wird von dem Rockefeller-Institut verteilt werden.

Ein Heilmittel gegen die Veera? Nach der Meldung einer in Washington erscheinenden wissenschaftlichen Zeitschrift hat ein amerikanischer Botaniker, Prof. Wood, der im letzten Jahre im Auftrag des vormaligen Landwirtschaftsministeriums in Indien, besonders die entlegenen Teile von Siam, Annam und Birma, bereiste, von dort Photographien und Samen eines Baumes mit dem botanischen Namen Laratococcus Kuzii mitgebracht, dessen Saft die Veera heilen soll. Rod will eine Versuchsplanung des Baumes auf Hawaii ansetzen.

Schulnachrichten.

Dem Privatdozenten für Chemie an der Göttinger Universität Dr. Heinrich Wienhaus ist die Dienstbezeichnung „außerordentlicher Professor“ verliehen worden. Prof. Wienhaus, geb. 1882 zu Wechingen (Westfalen), ist langjähriger Assistent am Göttinger chemischen Laboratorium. — Der Ordinarius der Physiologie an der Kieler Universität Prof. Dr. Moritz Schädl hat den an ihn ergangenen Ruf nach Wien angenommen. Prof. Schädl gebürtig bis Mikaelis 1921 dem Leiter der Physiologie der Universität Rostock. — Die Ernennung des a. a. Professors Dr. Edwin von Beckerath von der Universität Rostock zum ordentlichen Professor an der Universität Kiel ist erfolgt; er übernimmt am 1. April 1922 als Kieler Lehrstuhl der wirtschaftlichen Staatswissenschaften ein Nachfolger des Geh. Staatsrats, dem die ebendort neuerrichtete Professur für Wirtschaftswissenschaften übertragen wurde. — In Berlin ist ein neues Mal verjüngt. Dr. J. A. Rudolf Ueber, Oberbaudirektor und Ministerialdirektor im Preussischen Finanzministerium, Präsident des Preussischen Oberprüfungsamts, Stellvertreter der Präsidentschaft der Akademie des Bauwesens, im 67. Lebensjahre. — Der Privatdozent für romanische Philologie an der Universität Würzburg Dr. Adalbert Sämle wurde von der Real Akademie der Wissenschaften in Madrid (Real Academia de la Historia) zum korrespondierenden Mitglied gewählt.

Wollen Sie unsere Frühjahrs-Neuheiten sehen?

Wir beginnen bereits schon mit dem Verkauf und ist es daher Ihr Vorteil, wenn Sie schon jetzt kaufen. Infolge rechtzeitiger grosser Abschlüsse, die jetzt eingegangen sind, sind wir heute in der Lage, Ihnen noch mit alten Preisen zu dienen. Es liegt daher in Ihrem eigenen Interesse, ausgiebigst Gebrauch davon zu machen. Moderne Anzugstoffe, rein Kammgarn, nur la Fabrikate, Streifen, Karos, Unis Covercoats in vielen Preislagen, versch. Frühjahrsfarben, Schlupfstoffe für den Uebergang. Gabardine, la Qualität für Kleider und Mäntel.

Aus der Fülle unseres Angebotes erwähnen wir:

Anzugstoffe 75 140 cm breit, schöne Dessins, gute Qualitäten. Mk. 175, 125, 100	Marengostoffe 125 140 cm breit, für Anzüge und Paletots. Mk. 225, 195, 165		Gheviois und Serge 46 ⁵⁰ doppelt breit in allen modernen Farben. Mk. 160, 145, 125	Covercoats 135 140 cm breit, für Mäntel u. Kostüme, gute Qualitäten. Mk. 260, 175
Homespuns 95 140 cm breit, moderne Farbstellungen, haltbare Qualitäten. Mk. 265, 225, 180	Blaue Anzugstoffe 95 140 cm breit, gute Qualitäten. Mk. 295, 175, 125		Hauskleiderstoff 46 ⁵⁰ 140 cm breit, haltbare Qualitäten. Mk. 95, 65	Gabardine 175 130-140 cm, reine Wolle für Männer und Kostüme. Mk. 295, 225

Mengen-Abgabe vorbehalten.

Keine Muster-Abgabe.

Besichtigen Sie unsere Schaufenster
Gr. Ulrichstraße 12 u. 52.

SPECIALHAUS FÜR HERREN- UND DAMENSTOFFE

Mitteleuropäische Textilgesellschaft

m. b. H. Gr. Ulrichstr. 12



Familien-Nachricht.

Stift Karlen!
Ihre Verlobung geben bekannt

Marta Danker
dpl. rev. pol. **Ludwig Blume**

Leiter der Steuerberatungsstelle der Landeswirtschaftskammer für die Provinz Sachsen

HALLE a. S., den 3. Februar 1922.
Ludwig-Wucherer-Str. 47.

Empfangstag: Sonntag, den 5. u. 12. Februar
Wittekindstr. 3 part.

Moderne Tänze
Militär-Märsche
für Grammophone eingetroffen.
Abgespielte u. zerbrochene Platten kaufe zu höchsten Preisen.

Schallplatten-Albums
Grammophon-Nadeln zur Schonung der Platten nur erste Qualitäten.

Untere
Gustav Uhlig, Leipzig Straße
Alleinvertrieb anerkannt, guter Fabrikate in Sprech-Apparaten, elektr. u. m. Federakustik.

Jagd-Verpachtung!

Die Jagdmark der Feldmark Coloschan, ca. 2300 Morgen, ist Mittwoch, den 22. Februar nachm. 3 Uhr im Submitteldischen Lokale auf 7 Jahre vom 1. Juli 1922 bis 30 Juni 1929 öffentlich meistbietend verpachtet werden. Kommt wechself. Rehwild häufig, gute Reberrichtung. Biennalbau 500 Mk., Coloschan ist Wapungstation.

Coloschan, Kreis Schmieditz.
Der Jagdvorsteher.
Richter.

Ich übe meine Praxis wieder aus.

Dr. med. Herbert Schoen

Sprechstunde 4-6 Uhr nachmittags
Alte Promenade 1, 1.
Februar 1922.

Um die Bekanntmachung.
Verpachtung einer Gutswirtschaft
„Ratschente“

auf dem Marktplatz in Halle vom 1. Oktober 1922 ab auf 3 Jahre.

Schriftliche Angebote bis Sonnabend, den 25. Februar 1922 erbeten, Bedingungen: Witte V. Reihenshaus 18 die 19, auch schriftlich gegen Vorkostenkonto von 5. - Mk.

Empfehlenswerte

SEMPERPARAVIA

Schiffahrt-Transporte
Lagerung

Aarhus.
J. P. Petersen, Dampfer-Agentur und Spedition.

Aken an der Elbe.
Hafen- u. Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft
Großer Umschlagplatz an der Mittelelbe. Messingtüter (Schwefelkies, Phosphate, Kohlen, Zucker, Getreide, Futtermittel usw.)
20 wertvolle Lagerplätze, sowie Kellereien.

Elevatoren, Reinigungen, Putz- u. Milchmaschinen.
Große Lagerplätze im Freien

Amsterdam.
Details & Versichere

Antwerpen.
Agence Maritime Marks.

Basel (Schweiz).
Basler Lagerhausgesellschaft. Amtl. Güterbest. der Bad. St. B.

Burckhardt, Walter & Cie., A.-G.
Carl Im Obersteig & Cie.

Bentheim.
Details & Versichere

Borken (Westf.).
Paul Feind, Behnspedition, Intern. Transporte.

Chemnitz.
J. Max Meinig, Sped. Lagerung.

Chiasso (Schweiz).
„Rapid“, Internationale Transportgesellschaft.

Eger.
Details & Versichere

Emmerich.
Paul Feind, Internationale Spedition.

Friedrichshafen a. B.
C. E. Noerpel, Internationale Transporte.

Gablonz a. N.
Details & Versichere

Gorinchem.
Details & Versichere

Halle a. S.
G. Vester, G. m. b. H., Behnspedition - Lagerung.

Hagen i. Westfalen.
J. G. Silber.

Hamburg.
Carl Rissenberg.
Details & Versichere

Herzogenbusch.
Details & Versichere

Kattowitz.
Oberschles. Spedition- u. Ver-zollungsbüro E. Steinitz.

Köln.
Math. Witz, Spedition, Gegr. 1872.
Leipzig.

Magdeburg.
Paul Siebert, G. m. b. H.
Schiffahrt, Spedition, Lagerung. Internationale u. Ubersetztransporte, Sammelungsdienste.

Oldenzaal.
Details & Versichere

Prag.
Details & Versichere

Reichenbach.
Details & Versichere

Rotterdam.
Details & Versichere

Saarbrücken.
Saarbrücker Spedition- u. Lagerhaus-Gesellschaft m. b. H.

Singen.
C. E. Noerpel, Internationale Transporte.

Sofia, Warna, Burgas.
Erste belg. Aktiengesellschaft für Internationale Transporte.

Schaffhausen.
Burckhardt, Walter & Cie., A.-G.

Sierck (Frankreich).
Lénard & Cie., Spedition Zollagentur.

A. Lahaye, Internat. Transporte. Zollagentur.

Venlo.
J. Laumen & Co.

Warnemünde.
Aug. Krüger.

Wien.
Transport-Kontor der Rhein-Westf. Eisen-Industrie
A. KINKEL.
Wien I. Schottenring 35.

Winterswyk (Niederlande).
Fa. J. B. Smalbrink, Grenz-Spedition - Verzollung - Lagerung.
Zevenaar.

Zürich.
Burckhardt, Walter & Cie., A.-G.
Carl Im Obersteig & Cie.

Vermischtes

Pickel u. Mitterer!
Nasen- u. Hautröte!

Ein einfaches wunderbares Mittel dagegen teile kostenlos mit Genaue Angabe für welche Schönheitstufel Frau M. Poloni Hannover, D. 248 Schließfl. 10.

Bettmässen
Bettmässen sortiert Alter u. Weidlich angeben. Versäumt um Versandgeschäft! H. Reuterliedler, München A 53, Grundbesitz 23

Zu verkaufen

1 fettes Schwein zu verkaufen
Obstobergerstr. 18, 1

Preussische Lotterie.

Die Erneuerung der Lose zur 3. Klasse hat bei Verlust des Anrechts bis spätestens Mittwoch, den 8. d. M., zu erfolgen. Kauflose sind noch zu haben

1/1 240,- Mk., 1/2 120,00 Mk., 1/4 60,- Mk., 1/8 30,- Mk.

Die staatlichen Lotterie-Ennehmer
Burckhardt, Frankel, Lehmann, Rogge.

Offene Stellen

Vertreter gesucht
für unsere Landesprodukten-, Salz-, Chemikalien-, Düngemittel-, Säcke-, Kolonialwaren-Abteilung.

Schriftliche Angebote erbeten an
A. B. Hartung & Co., Hannover.

Süchtige Buchbindergehilfen
in dauernde Stellung gesucht.

Otto Handel-Gesellschaft m. b. H.
Große Brauhausstr. 10/17.

Erste Kraft
v. wirtschaftspolit. Unternehm.
zum Besuche von Industrie und Handel.

vorläufig für Halle und Mittelddeutschland baldigst genannt

Es kommt nur ein gewandter, im Verkehr mit diesen Kreisen erfahrener Herr in Frage. Bei erfolgreicher Tätigkeit hoch. Einkommen.

Schriftliche Angebote mit ganz kurzen Angaben unter M 3617 an die Exp. d. Zig.

Sie als ein fleißiges Fach- und Großhandlungs-mitglied in der Waren mit guter Schulung als

Lehrling

gesucht. Schriftl. Angebote bitten wir einzureichen unter H. E. 327 an Ala-Hansenstein & Vogler, Halle s. a. B.

Aktionäre der Zuckerraffinerie Halle!

Erfreulicherweise tritt der Verband der Deutschen Zuckerraffinerien aus der bisher schamhaft beobachteten Reserve heraus und nimmt in Zeitungsannoncen unter eigenem Namen — nicht nur als angeblicher „Schutzverband der Aktionäre — gegen das Verschmelzungsprojekt der Zuckerraffinerie Halle mit den Mitteldeutschen Rohzuckerfabriken Stellung.

Da sieht ihr also selbst, Aktionäre von Halle: Es sind die Konkurrenzraffinerien, die für Euer Wohl eintreten. Gib Euch das nicht zu denken? Wem vertraut ihr mehr, den Ratschlägen der Konkurrenz, die unbekümmert um die für Euch Aktionäre eintretenden schädlichen Folgen eigentümliche Zwecke verfolgt, oder denen Eurer bewährten Verwaltung? Diese weiss ebenso wie wir, dass im Falle der Ablehnung des Projektes, allen Ablehnungen des Verbandes der Deutschen Zuckerraffinerien zum Trotz, unser Zucker den Konkurrenzraffinerien zufallen müsste. Herr Oberamtmann Wentzel, Teutschenthal kann jederzeit beweisen, dass sich andere grosse Raffinerien eifrig um den Zucker bemühen und hält diese Behauptung aufrecht. Wenn die Rundfrage des Verbandes der Deutschen Zuckerraffinerien scheinbar ein zanderes Resultat gegeben hat, so können wir dazu nur sagen: Wer naiv fragt, bekommt eine dementsprechende Antwort. Deshalb bleiben wir dabei, dass die Aktionäre mit der Ablehnung des Verschmelzungsprojektes ihr Unternehmen zum Vorteil der anderen Raffinerien aufs Schwerste schädigen würden, während ihnen unser Angebot eine dauernde Rente von 50 Prozent ihres Kapitals für alle Zeiten sichert.

Die Vereinigten Rohzuckerfabriken Mittelddeutschlands.

In Annehmliche Zeit

bringt es besonders sparsam wirtschaften. Ein Mittel zum Sparen ist Süßholz Ein vorzügliches Süßholz. Gut billig bestimmend. Schon für 75 Pf. erhält man ein H-Pödden, dessen Inhalt der Süßholz ein Pfundes Zucker entspricht.

Erhältlich in Kolonialwaren, Drogeriehandlungen und Apotheken.

Engelhardt-Brauerei
Aktiengesellschaft
Bilanz per 30. September 1921.

	Aktiva.	Passiva.	
Grundstücke	4 512 681,09	Stammaktien-Kapital	17 000 000,-
Gebäude	3 581 400,-	Vorzugsaktien-Kapital	1 000 000,-
Wohngeld	556 100,-	3% Obligationenleihe v. Jahre 1921	10 000 000,-
Restaurant-Grundst.	978 600,-	Obligat.-Konto Hirschberg	446 000,-
Niederlags-Grundst.	510 200,-	Konto Hirschberg	2000,-
Masch. u. Eismasch.	1 365 000,-	Obligationszinsen-Zusatzkonto	229 124,-
Pferde	1 988 200,-	Hypotheken	6 091 648,16
Wagen u. Geschirre	82 400,-	Reserve-Fonds I	7 300 000,-
Eisenbahnwagen	96 500,-	Dispositions-Fonds II	1 210 000,-
Kraftwagen	814 300,-	Wohlfahrts-Fonds	62 705,-
Flaschenherl.-Utensil.	1 054 900,-	Wohlfahrts-Konto	3 650 26,-
Lagererzeugnisse	248 900,-	Dividenden-Konto	45 477,-
Werkzeuge	408 800,-	Guthaben der Kundschaft	8 174 996,27
Beleucht.-Anlagen	1,-	Konto-Korrent	57 436 774,24
El. Licht- u. Kraftanl.	1,-	Kreditoren	548 637,50
Brennen-Anlagen	2,-	Talonsteuer-Reserve	42 337,-
Restaurant-Inventar	1,-	Interims-Konto	7 002 937,97
Ausschank-Inventar	1,-	Rückst. Lung für Fusionen	839 371,02
Utensilien	1,-	Unkosten	-
Firm- u. Warenzeich.	3 825,-	Aval-Kt. 1600 054,24	4 014 779,93
Wechsel	3 825,-	Gewinn	-
Kasse	496 283 11,-		
Bankguthaben	8 178 283 77,-		
Effekten	474 669 77,-		
Beteiligungen	7 200 429 61,-		
Debitoren	12 571 146 99,-		
Darlehen	14 703 467 30,-		
Kautionen	30 131 48,-		
Warenbestände	58 904 273,06		
Eigene Hypotheken	450 000,-		
Interims-Konto	763 282 66,-		
Aval-Kt. 1600 054,24			
	121 579 782,30		121 579 782,30

Die auf 18. für die Stammaktien festgesetzte Dividende gelangt gegen Einreichung der Dividendenscheine per 1920/21 mit Mk. 180,- bei der Bank für Handel und Industrie, Berlin, und ihren sämtlichen Niederlassungen u. den Bankhäusern Abraham Schlesinger, S. Simonson & S. Marx & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, Berlin, Reinhold Steckner, Halle (Saale), und v. Wallenberg-Pachaly, Breslau, von heute ab zur Auszahlung.

Berlin, den 25. Januar 1922.
Der Vorstand.
Kocher.

Industrieller Kapitabedarf.

Der erste Monat des neuen Jahres hat im Vergleich zu dem entsprechenden Monat des Jahres 1921 eine nicht unerhebliche Steigerung des industriellen Kapitalbedarfs gebracht. Dagegen bleiben die an den Kapitalmarkt gerichteten Ansprüche gegenüber dem Monat Dezember 1921 nicht unerheblich zurück.

Antien der Deutschen Bierbrauereien A.G., mit der die Gesellschaft schon seit Jahren in einem Vertragsverhältnis steht.

Die für den 7. und 8. Februar angedachte Vollzugsaktion in Gera ist wegen der Verkehrsperre auf den 14. und 15. Februar verschoben worden.

Die Bezeichnung "Solingen" auf Stahl- und Messerschmiedewaren ist kein Gattungsnamen, sondern eine Markenbezeichnung. Die Handelskammer Solingen hat gegen eine Reihe auswärtiger Firmen, namentlich in Thüringen, die Messerschmiedewaren mit der irreführenden Bezeichnung "Solingen" versehen, Klage auf Unterlassung auf Grund des Wettbewerbsgesetzes angebracht.

Die Beschlüsse und Patente des U.S.G. in Berlin. Im Geschäftsjahr 1920/21 erstellte die Gesellschaft einen Nettogewinn von 13.085.578 M. (4.881.844 M.) und an Zinsen 1.846.858 M.

Die umfangreichsten Kapitalerhöhungen während des vergangenen Monats wurden von der A.G. Lignole Berlin, am 30. März, M., der U.S.G. für chemische Produkte H. Schmidt und am 29. März, M., der Rudolf Karstadt A.G. Hamburg, am 29. März, M., der H. S. & G. Frankfurt am Main, am 30. März, M., der H. S. & G. Frankfurt am Main, am 30. März, M., der U.S.G. für chemische Produkte H. Schmidt und am 29. März, M., der Rudolf Karstadt A.G. Hamburg, am 29. März, M., der H. S. & G. Frankfurt am Main, am 30. März, M.

Die gedrückte Lage des Weltfrachtenmarktes.

Wie eng die wirtschaftlichen und politischen Vorgänge zusammenhängen, zeigt uns heute die Lage des Weltfrachtenmarktes. Der Warenverkehr nimmt ab, da die politische Unsicherheit und die durch den Krieg und die Friedensverträge geschaffene ungelandete Bedienung der Kontinente einen großen internationalen Handelsverkehr weitgehend in sich zurückweisen lassen.

Börsenschwächebild.

Der Ausbruch des Inflationsstrens und die Aussicht auf ein weiteres Umfließen der Reichsmünze nach auf die Höhe- und Tieftropfenbecken, sowie die Sättigung der Arbeiter, ließ die Börse hilflos erliegen. Die Wertbewegung war wenig bedeutungsvoll, doch war die Tendenz bedauerlich, zum Teil sogar feld.

Den größten Kursrückgang erzielten der Deutsche Renten mit 1220 um 45 Prozent. Die gestern nach Festlegung der Carlisle einflussende Steigerung der Zertifikate, setzte sich heute zu Beginn der Börse fort. Am Markt der leistungsfähigen Werte verlor die Sprengelweichtechnik mit 100 1/2 ein Viertel Prozent.

Berliner Börsenkurse

Table with 4 columns: Aktien, Kurse, Aktien, Kurse. Lists various stocks like Aktien, Kurse, Aktien, Kurse with prices.

Devisen.

Table with 4 columns: Devisen, Devisen, Devisen, Devisen. Lists exchange rates for various locations like Amsterdam, London, etc.

Produktbericht.

Die Gelbfärbung des heutigen Produktmarktes erwiebsich etwas mehr leicht. Schon gestern nachmittag hatte sich die Nachfrage verbessert. Heute hatte die teilweise Steigerung des Dollars angeleitet, wodurch auch die Ausbreitung des Verkehrs erleichtert.

Kaufverhältnisse (nachmittags). Weizen und Roggenfrucht

gestiegen 43, Weizenfrucht 44-46, Roggenfrucht 45, Gerste 46-48, Hafer 47-49, Mais 50-52, Futter 53-55.

Metallinnungen.

Table with 2 columns: Metallinnungen, Metallinnungen. Lists metal prices for various items like Silber, Gold, etc.

Der Wert der Markt in Wismgen.

Table with 4 columns: Wert, Wert, Wert, Wert. Lists market values for various locations like Holland, Belgien, etc.

Leipzig Effektenkurse.

Table with 2 columns: Effektenkurse, Effektenkurse. Lists stock prices for various companies like Chemnitz Bankverein, Leipzig Hypothek, etc.

Gegen raue aufgesprungene Haut

CREME MOUSON

vollkommenstes Hautpflegemittel



Large advertisement for 'M. A. P.' (Mehring & Ahrens) featuring a woman's face and the slogan 'M. A. P. Das ist die Schönheit'. Includes text about beauty products and contact information.

Theater in Halle:

Stadt-Theater
 Sonnab. den 4. Febr.
 Anf. 7 1/2 Uhr. Ed. 11 Uhr.
Figaros Hochzeit.
 Sonntag nachm.
 Die Häuber.
 Sonntag abend
 Undine.

Hallisches Operetten-Theater
Am Riebeckplatz.
 (Fernruf 6183).
 Sonnabend, d. 4. Febr.,
 abends 7 1/2 Uhr
 Erstaufführung

Das Hollandweibchen
 Operette in 3 Akten v.
 Emerich Kálmán.
 Sonntag, den 5. Febr.,
 nachm. 3 Uhr
 zu kleinen Preisen
Die Geisha
 (ungekürzte Abend-
 besetzung)
 abends 7 1/2 Uhr
Das Hollandweibchen
 Vorverkauf täglich ab
 7/10 Uhr.

Auswärtige Theater
 Sonntag, d. 5. Februar

Leipzig Neues Theater
 7 Tosca
Altes Theater
 3 Der Biberpelz
 8 Ab dafür
Neues Operetten-Theater
 3 Die Fledermaus
 7 Die lustigen Aelchen

Magdeburg Stadt-Theater
 3 Lederchen
 7 Madame Butterfly
Wilhelm-Theater
 7 Die Journalisten

Erfurt Stadt-Theater
 18 Musikopfering
 31 Tanteleichen
 7 Margarethe (Faust)

Weimar Deutsches National-Theater
 2 Peterchens Mondfahrt
 6 Za u. Zimmermann

ZOO
 Sonntag, d. 5. Febr. 1922
 nachm. 3/4 bis 4 1/2 Uhr
Konzert
 Philharmon. Orchester.
 Leitung: Obermusik-
 meister Karl Steuer.
 Montag, den 6. Februar
 von 3 Uhr nachm. ab
Großes Kinder-Fest
 (nicht Kostümfest)
 allerlei Vorzüge und
 Kinder-Ball.
 Donnerstag, d. 9. Febr.
V. Gesellschafts-Konzert
 Leitung: Benno Platz.
 Solist: Maria Schoerer-
 Kampf-Gesang.

Freitag, 10. Februar 8 Uhr
 Aula der Universität
Gaartz-Trio
 Dr. Gaartz, Bohndardt, Weise
 Klaviertrio von Mozart, Beethoven, Dvorak.
 Karten 1.10 - 4.50 bei Reihn. Koch, Alt. Prom.

Freitag, 10. Februar, abds. 8 Uhr
 Thallasaal
II. Tanzabend
Ronny Johansson
 Am Fitgel: Margrit Götz (München)
 Neues Programm. Neue Kostüme.
 Karten 4.50 bis 14.00 Mk. bei
 Reihn. Koch, Alte Promenade.

Wratzke-Steiger, Hoflieferanten
 Turcken-Gold Silber.

UT

Leipziger Straße 88.
Lya Mara
 in der Komödie in
 5 Akten
Das Mädels
 von Picadilly.

Razzia im New-Yorker Scheunenviertel.
 Kriminalfilm in 5 Akten.
 Beginn:
 Sonntags 3 Uhr
 Wochentags 4 Uhr.

Alle Promenade II. a.
Das zweite Leben.
 Ein seltsamer Fall aus der Kriminalpsychopathologie. 5 Akte.
Bill, der Waldläufer
 Schauspiel in 5 Akten.
 Beginn:
 Sonntags 3 Uhr.
 Wochentags 4 Uhr.

UT

Walhalla-Lichtspiel-Theater.
 Täglich:
 Letzte (6.) Episode
Mit Büchse und Lasso
Eddie Polo
 in der Hauptrolle
Glühende Rache
 4 Akte.
 Ferner d. mod. Sittenfilm
Die Gassenkönigin
 Tragödie in 6 Akten.
 Dazu **Amor im Frack**
 Lustspiel in 2 Akten.
 Beginn: Sonntags 3 Uhr.
 Wochentags 4 Uhr.

Lichtspiele
 gr. Ulrichstr. 51.

Klatsch
 Tragödie in 6 Akten
Die Nacht der Einbrecher
 Abenteuer-Film in
 6 Akten.
 Sonntags Kassensinführung
 2 Uhr. Beginn 2.30.
 Seldone
Damen-Blusen
 kauft man preiswert
 bei
H. Schnee Nachf.
 Gr. Steinstraße 84.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Gr. Ulrichstr. 51.

Generalversammlung der Aktionäre der Zuckerraffinerie Halle am 6. Februar 1922.

Der Konzern Halle Wentzel arbeitet weiter in Zeitungsinseraten mit unrichtigen Behauptungen, Irrführungen und Undeutlichkeiten. Wir müssen daher die Aktionäre weiter aufklären.

Hinter der Schutzvereinigung stehen Aktionäre der verschiedenen Berufskände, die sich selbstverständlich des Rates von Sachverständigen bedienen. Die Sachverständigen sind zweifellos weniger befangen als die Verwaltung der Zuckerraffinerie Halle, Letztere lässt über ihre wirklichen Absichten die Aktionäre nach wie vor im Dunkeln. Eine Generalversammlung von Rohzuckerfabriken hat am 28. Januar nicht stattgefunden, denn darunter kann nur eine Versammlung aller deutschen Fabriken verstanden werden. Die Zusammenkunft jener Gruppe von 32 Fabriken vermochte

rechtsverbindliche

Beschlüsse nicht zu fassen, wodurch den hallischen Aktionären die Lage noch mehr verschleierte wird. Diese Rohzuckerfabriken haben die Lage offenbar nicht erkannt, sondern verkannt. Die drei Jahre Verkaufsvereinigung können den Ruin der 32 Fabriken herbeiführen, was den Aktionären der Zuckerraffinerie Halle allerdings gleichgültig sein kann. Doch ist es für die Rohzuckerfabriken zur Umkehr nicht zu spät. Aber, wenn die Götter verderben wollen, den schlagen sie mit Blindheit.

Selbst altes Eisen hat heutzutage die Bedeutung von Goldwerten; die zehntausend Papiermark des Herrn Wentzel bleiben Papier und könnten bei weiterer Markentwertung (siehe Oesterreich) zur Tapete werden.

Von der Angst, keinen Rohzucker zu erhalten, ist die Zuckerraffinerie Halle inzwischen befreit worden, denn der Verband deutscher Zuckerraffinerien Berlin erlässt eine Bekanntmachung, aus welcher hervorgeht, dass ausser der Zuckerraffinerie Halle keine solche Raffinerie Angebote gemacht hat, wie sie von Herrn Oberamtmann Wentzel-Teutschenthal behauptet worden sind. Die Aktionäre der Zuckerraffinerie Halle können daraus selbst entnehmen, welche Bewandnis es mit den Behauptungen der Gegenseite hat.

Magdeburg, den 2. Februar 1922.

Schutzvereinigung der Aktionäre.

Reform-Beinkleider

Sculptur-Hosen, Turnhosen
 (1 Damen u. 17/18 Jochen, in großer Auswahl).
H. Schnee Nachf.
 A. & F. Ebermann
 Halle a. S.
 Gr. Steinstr. 84.

Auto-Kubren

auswärts und Stadt werden ausseht.
 Ringe, Ernter-Größe 22.
 Telefon 3140.

Der Harz

Am 1. ab des
 Harzklub
 gegründet
 1894

Inhaltreiches illustriertes Blatt für Wandertouristen, naturliebende Kreise:

- Alpenblätter, fest zugkräftige Anzeigenblätter

20000 Auflage
 Anzeigen - Annehmlichkeiten - Nummern gegen Einsendung von Mk. 1.50 durch den Verlag
 Johann Friedr. Cierex, Magdeburg.

Zuckerraffinerie Halle!

Infolge ausserordentlich zahlreicher Anmeldung zur Generalversammlung am 6. Februar reichen die Räume des Gasthauses „Stadt Hamburg“ nicht aus. Es wird daher pünktlich zur festgesetzten Stunde die Versammlung in der „Stadt Hamburg“ nur formell eröffnet und vom Vorsitzenden des Aufsichtsrates mitgeteilt werden, dass die Fortsetzung der Versammlung im unteren grossen Saale des „Stadtschlösschens“ zu Halle a. S., Franckestrasse, Ecke Königstrasse, am 12 Uhr stattfindet.

Halle a. S., den 3. Februar 1922.
Der Vorsitzende des Aufsichtsrates
 Dr. Heinrich Lehmann.

Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen

Halle a. S., Martensberg 10. Magdeburg, Kaiserstr. 22.

An- u. Verkauf von Wertpapieren. Annahme u. Verzinsung v. Geldern.
 Verwahrung und Verwaltung. Lombard- u. Konto-Korrent-Kredit.

Amtliche Hinterlegungsstelle.

HOFFBAUER-STIFTUNG POTSDAM-HERMANSWERDER

JUGENDHEIM (vom 2. - 3. Jahres) mit
 LYZEUM für Mädchen u. jung. Knaben
 FRAUENSCHULE mit staatl. Berecht.
 HAUSHALTUNGSSCHULE
 * ERHOLUNGSHAIM *
 Jdylische Lage am Wald u. Wasser.

Das glänzende Korsett

empfiehlt h3394
H. Schnee Nachf.
 Gr. Steinstr. 84.

Reumatismus - Hexenschuss - Gicht - Ischias

beseitigt die elektrische Wasserdampf-Kompressen
 Näheres durch die elektrotechn. Fabrik
A. Liebig, Rudolf-Haym-Strasse 37.

Möbel-Fabrik Vereinigter Tischlermeister

Halle a. Saale
 Fernsprecher 6642 u. Kleine Steinstraße 6
 empfehlen
Herrn-, Speise- u. Schlaf-Zimmer - Küchen
 in großer Auswahl preiswert. V2054

Modernes Theater

Lesen Sie die Kritik in Ihrer Zeitung.
Das Februar-Programm ist eine Sensation.
 Gastspiele von Edm. Kempinski's
Lebende Marmor-Schönheiten.
 - Naturell - Naturell -
Die schönste, größte u. vornehmste Neuheit.
 Sensation: Berlin, Wien, Paris, Petersburg.
Das Programm bietet Ihnen außerdem 12 hervorragende Kunstkräfte.
 Eintritt Wochentags 8 Mk. auf allen Plätzen.
 Kein Weinzwang.

Metal-Technik

Central-Anzeiger und Fachschrift für Metallgenerel u. Metallbearbeitung
 47. Jahrgang
Halle a. d. S.
 Betriebs-Gebäude Gr. Brauhausstrasse 17.

Führendes Fachblatt u. Werbeorgan für die Glessler-, Maschinen- und Metallbearbeitungs-Branchen.
 Verbreitung an garantiert 100 000 in- und ausländische Firmen der beteiligten Industrien.

Bezugspreis M. 6.- vierteljährlich, Anzeigenpreis M. 0.75 für die 5 gespaltene (40 mm breite) Millimeterzeile
 Probe - Nummern kostenfrei.

Reparatur-Fabrik

Neuwicklungen Betriebsstörungen jeder Art bewirkt.
Raft
 Geb. 20. Tel. 6189

Univer

Stiller, Bitter, erfrischend, leicht, wenn man abends den Schweiß der Zuckerraffinerie...
 Medizinische Hilfe...
 Univer...
 Geb. 20. Tel. 6189